



→ Kanzlei

Bearbeiter: Maria Huber
Tel.: 03617/2208-1
Fax: 03617/2208-4
EMail:maria.huber@gashorn-see.gv.at

Bei Antwortschreiben bitte
Geschäftszeichen (GZ) anführen

GZ: 031-FLWP_2/2021_19072021

Gaishorn am See, 19. Juli 2021

**Ggst.: 2. Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 1.0 der
Marktgemeinde Gaishorn am See**

KUNDMACHUNG

Die Marktgemeinde Gaishorn am See beabsichtigt, gemäß § 39 Abs. 1 des Steiermärkischen Raumordnungsgesetzes 2010 i.d.g.F. LGBl. Nr. 06/2020 (StROG 2010) den Flächenwidmungsplan 1.0 abzuändern.

Die 2. Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. 1.0, Verfasser: Dipl. - Ing. Gerhard Vittinghoff, Ingenieurkonsulent für Raumordnung und Raumplanung, mit der GZ: 43/21 vom 15.07.2021, liegt in der Zeit vom **23.07.2021 bis 17.09.2021** im Gemeindeamt der Marktgemeinde Gaishorn am See während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsichtnahme auf.

Der Flächenwidmungsplan Nr. 1.0 ändert sich wie folgt:

Unterpunkt A

Eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 902/11 der KG Gaishorn, bisher im Flächenwidmungsplan Nr. 1.0 als Sondernutzung im Freiland – Freizeitpark festgelegt, wird nunmehr im Flächenausmaß von ca. 9.900 m² gemäß § 33 Abs. 2 Z 1 StROG 2010 als Sondernutzung im Freiland – Camping festgelegt. Es handelt sich dabei um jenen Bereich des Grundstückes Nr. 902/11, der außerhalb der Hochwasseranschlagslinie des HQ₃₀ liegt.

Das Grundstück Nr. 902/2 der KG Gaishorn, bisher im Flächenwidmungsplan Nr. 1.0 als Sondernutzung im Freiland – Freizeitpark festgelegt, wird nunmehr im Flächenausmaß von ca. 9.320 m² gemäß § 33 Abs. 2 Z 1 StROG 2010 als Sondernutzung im Freiland – Ballsport festgelegt.

Unterpunkt B

Eine Teilfläche des Grundstückes Nr. 496/2 der KG Au, bisher im Flächenwidmungsplan Nr.1.0 als Freiland – landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) ersichtlich gemacht, wird nunmehr im Ausmaß von ca. 1.240 m² im Sinne des § 29 Abs. 2 in Verbindung mit § 30 Abs. 1 Z 7 StROG 2010 als Dorfgebiet mit einer Bebauungsdichte von 0,2 bis 0,4 festgelegt.

Für den verfahrensgegenständlichen Änderungsbereich Unterpunkt B wird gemäß § 35 StROG 2010 i.d.g.F. eine privatrechtliche Vereinbarung zwischen dem Grundstückseigentümer und der Marktgemeinde Gaishorn am See abgeschlossen.

Innerhalb dieser Auflagefrist kann jedes Gemeindemitglied, sowie jede physische und juristische Person, die ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, schriftliche Einwendungen, die eine Begründung enthalten müssen, beim Gemeindeamt bekannt geben.

Für den Gemeinderat

Der Bürgermeister

(Werner Haberl)

angeschlagen am: 23.07.2021
abgenommen am: 17.09.2021

Gemäß § 24 sowie § 38 ROG 2010 i.d.g.F. zu verständigende Stellen
Benachrichtigungsverordnung LGBl. 1989

Ergeht an:

(per Zustellnachweis)

1. Stadtgemeinde Trieben, Triebener Bundesstraße 10, 8784 Trieben
2. Gemeinde Hohentauern, Tauernbundesstraße 15, 8785 Hohentauern
3. Marktgemeinde Admont, Hauptstraße 36, 8911 Admont
4. Gemeinde Wald am Schoberpass, 8781 Wald am Schoberpass 57 a
5. Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Steiermark, Körblergasse 111-113, 8010 Graz
6. Landeskammer für Land- und Forstwirtschaft Steiermark, Hamerlinggasse 3, 8010 Graz
7. Kammer für Arbeiter u. Angestellte für Steiermark, Hans Reselgasse 8-14, 8020 Graz
8. Kammer für Arbeiter u. Angestellte in der Land- und Forstwirtschaft,
Raubergasse 20/II, 8010 Graz
9. Amt der Stmk. Landesregierung, Abteilung 13 Umwelt und Raumordnung, Bau- und Raumordnung /
örtliche Raumplanung, Stempfergasse 7, 8010 Graz
10. Amt der Stmk. Landesregierung, Abteilung 17 Landes- und Gemeindeentwicklung,
Trauttmannsdorffgasse 2, 8010 Graz